

Kleinfeld-Herren von Tollwut Ebersgöns schieben sich auf den 2. Platz vor

(tba) Am Wochenende standen die Herren des TSV Tollwut Ebersgöns in der Floorball-Hessenliga auf dem Kleinfeld dem MTV Gießen-Weiß und den Darmstadt Dukes gegenüber. Da diesmal alle sechs U17-Spieler, die in der Herren-Liga Erfahrung sammeln sollen, mit an Bord waren, mussten lediglich fünf Erwachsene Tollwütige die Youngsters auf dem Spielfeld führen. Umso erstaunlicher, dass gegen Gießen-Weiß (Verbandsligameister des letzten Jahres) ein ungefährdeter 14:8-Sieg herauskam und die Darmstadt Dukes mit 11:4 bezwungen wurden. In der Tabelle schiebt sich das Team nach vier Begegnungen nun von Platz 3 auf den 2. Rang vor.

In der ersten Partie gegen den Meister aus Gießen hieß es für die Tollwütigen erst einmal in der Abwehr gut gestaffelt zu stehen und nach vorn kontrolliert zu agieren. Das Konzept funktionierte: Gießen spielte zwar ordentlich, doch viele Torschüsse konnten sie nicht verzeichnen. Mit werdender Spieldauer konnten die Ebersgönser hingegen ihr Spiel immer offensiver gestalten. Bis zur Pause konnte so eine 7:2-Führung herausgearbeitet werden, die aus Toren von 3x Anton Hautzel, 2x Florian Beppler-Alt, Marius Herrmann und Henry Fischer resultierte.

In der zweiten Hälfte wechselten wieder verabredungsgemäß die Keeper der Tollwut. Für Klaus Keller stand nun Yannis Röhrig im Tor. Während nun bei den Ebersgönsern ein wenig der Schlendrian mitspielte, kamen die Gießener wacher zurück auf das Feld. Bis zur Hälfte der Halbzeit setzte nur der MTV Akzente und verkürzte auf 7:4. Erst hiernach besannen sich die Tollwütigen wieder auf ihr Spiel und konnten so die Führung durch Treffer von Henry Fischer, Marvin Seim, Luca Rau und Anton Hautzel relativ schnell auf 11:4 hochschrauben. In der Schlussphase präsentierten sich beide Teams torgefährlich. Mal traf Gießen, mal traf der TSV. Mit einem Ergebnis von 14:8 für Ebersgöns – Marius Herrmann, Luca Rau und Anton Hautzel hießen die Torschützen für die Tollwut – wurde das Match beendet.

In der Begegnung zwischen Tollwut Ebersgöns und den Darmstadt Dukes waren die Tollwütigen die klaren Favoriten. Schnell führte der TSV durch einen Doppelschlag von Claudius Götz, sowie Tore von Henry Fischer und Marius Herrmann mit 4:0. Im weiteren Verlauf trafen Luca Rau und Marius Herrmann zwar noch für die Ebersgönser, doch ließ das Spiel nun auch Raum für Konter der Dukes. Zweimal kamen so die Darmstädter zum Torerfolg, so dass mit 6:2 die Seiten gewechselt wurden.

Im zweiten Spielabschnitt experimentierten die Tollwütigen. Neben einem Herren- und einem gemischten Block ließen sie auch eine reine Jugendreihe auflaufen, um zu testen, wie gut diese alleine zurechtfinden würde. Zu Beginn machte dies aber vor allem die Darmstädter stark, die einmal durch Überzahlspiel und einmal durch einen Konter auf 6:4 verkürzten. Nach und nach festigten sich aber die neuen Blöcke der Ebersgönser und der Torreigen wurde fortgesetzt. Letztlich konnten sich die Tollwütigen bis zum Schlusspfiff durch Treffer von 2x Luca Rau, Marvin Seim, Marius Herrmann und Sami Brachtel auf 11:4 absetzen.

Mit den sechs Punkten im Koffer kletterte Tollwut Ebersgöns einen Rang nach oben und steht nun auf dem 2. Tabellenplatz der Hessenliga.



Für Tollwut Ebersgöns spielen:

Klaus Keller (0 Tore/1 Assist/0 Strafminuten) und Yannis Röhrig (0/0/0) im Tor. Auf dem Feld Anton Hautzel (5/6/0), Claudius Götz (2/1/0), Florian Beppler-Alt (2/1/0), Henry Fischer (3/2/2), Luca Rau (5/1/0), Lukas Englert (0/1/2), Marius Herrmann (5/1/2), Marvin Seim (2/3/0) und Sami Brachtel (1/1/0)

Tabelle der Floorball Hessenliga Kleinfeld (Plätze 7 bis 11 sind nicht aufgeführt):

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSG Erlensee 1	4	81 : 11	70	12
2	<i>TSV Tollwut Ebersgöns</i>	4	53 : 20	33	12
3	Marburger Elche 2	4	65 : 38	27	9
4	Frankfurt Falcons	4	41 : 30	11	9
5	SV Espenau Rangers	3	22 : 11	11	9
6	MTV 1846 Gießen (weiß)	4	26 : 27	-1	3